

# „Erlebnisstadt Varel“

Überblick der Aktivitäten bis Mai 2025



Gefördert über das Programm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" soll die Vareler Innenstadt zur "Erlebnisstadt Varel" entwickelt werden. Dabei werden vornehmlich zwei Ziele verfolgt: **Neue Aktionen und Veranstaltungen**, die von und mit engagierten StadtmacherInnen geplant und umgesetzt werden, sollen das Kultur- und Freizeitangebot in der Vareler Innenstadt bereichern und den Aufenthalt in der Innenstadt für AnwohnerInnen, BesucherInnen und auch Touristen noch attraktiver machen.

Darüber hinaus soll auch das bereits vorhandene, vielfältige **Kultur- und Freizeitangebot, inklusive der Akteure, die dahinterstehen, den Orten, an denen es stattfindet, sowie den Händlern und Gastronomen** transparent dargestellt werden. Der Förderzeitraum für das Projekt „Erlebnisstadt Varel“ endet im August 2025.

## I. „Mehr erleben“ in der Vareler Innenstadt

### Rückblick

#### 2023-2024

Das Jahr 2024 startete für die Erlebnisstadt mit einer öffentlichen Auftaktveranstaltung, an der über 40 Personen teilnahmen. Es wurden zahlreiche Ideen und Wünsche für die Innenstadt gesammelt, die im Nachgang veröffentlicht wurden. Grundsätzlich gilt, dass zunächst alle Ideen die Chance auf Umsetzung haben, wenn sich Personen aus der Bürgerschaft finden, die diese, gerne mit Unterstützung des Erlebnisstadtbüros, ausarbeiten und schließlich umsetzen.

Ganz im Sinne der „Erlebnisstadt“ ermöglicht das Förderprogramm so, Neues für die Vareler Innenstadt auszuprobieren und im Erfolgsfall zu wiederholen und zu etablieren. Seit Anfang 2024 konnte so ein breites Spektrum an neuen Aktionen und Veranstaltungsformaten für unterschiedliche Interessen und Altersgruppen realisiert werden. Dazu gehören etwa:

Diverse **Ausstellungen**: Kunstaussstellungen des Vereins Kunstraum e. V. im Schaufenster Varel / im September 2024 Playmobilausstellung „50 Jahre Playmobil“ mit Playmobil unterschiedlicher Themenwelten und Epochen im damaligen Leerstand der ehem. Postbankfiliale / im Dezember 2024 Ausstellung traditioneller Weihnachtsdekoration im Leerstand Hindenburgstr. 6

**Veranstaltungshighlights für Kinder** – Kindersänger Nilsen und YouTube-Star Jannik Freestyle traten in der Weberei auf.

Auf der "**Pflanzenbörse der besonderen Art**" können Privatpersonen Pflanzen zum Tausch, Verschenken oder für kleines Geld anbieten und selbst neue Schätze ergattern. Die Pflanzenbörse fand 2024 im April und im September unter den großformatigen Sonnenschirmen auf dem Schlossplatz statt. Neben den Pflanzen stand der Austausch zwischen BesucherInnen und AnbieterInnen im Mittelpunkt. Als Partner der Pflanzenbörse waren die Teams von SelbstFairSorgt, der Klimagruppe Friesische Wehde und der Imkerei der Familie Brötje kompetente Ansprechpartner rund ums Thema Pflanzen und Garten. Die

# „Erlebnisstadt Varel“

## Überblick der Aktivitäten bis Mai 2025



Mitarbeiterinnen des I-Café boten belegte Brote und Heißgetränke an und für Kinder gab es einen großen Basteltisch. Übrig gebliebene Pflanzen fanden ein neues Zuhause in der Schlossplatzschule.

Ende Mai 2024 gab es erstmals einen [Kindersachenflohmarkt](#) mit über 60 Ständen auf dem Schlossplatz, der von kostenlosen Aktionen wie Kinderschminken, Mal- und Bastelangeboten und dem Showprogramm der "Puppets in Minutes" abgerundet wurde. Eine Wiederholung ist für den 25. Mai 2025 geplant.

Das Erlebnisstadtbüro hat die **Straßenkonzerte**, die von Jens Kastner und begleitet durch die Agenda Varel in der Vareler Fußgängerzone organisiert wurden, finanziell unterstützt und wird das erfolgreiche Format auch in 2025 unterstützen.

Ende November 2024 wurde im Rahmen eines Stadtspaziergangs, an der neben Vertretern des Heimatmuseums und der Politik sowie der ausführenden Agentur auch die Sprecher Gerd Spiekermann und Ludger Abeln teilnahmen, die Eröffnung der neuen **Audiostationen** gefeiert. Elf Schilder weisen nun auf historisch bedeutende Sehenswürdigkeiten in der Innenstadt hin. Über das Telefon können Interessierte sich informative Inhalte anhören, die zudem als Hörspiele aufbereitet sind – in deutscher, englischer und plattdeutscher Sprache. Alle Texte und Audiodateien können auch [online abgerufen](#) werden.

Der 2023 aufgebaute [Coworking Space](#) in der Teichgartenstraße hat sich etabliert und wird auch nach Ablauf der Förderung vom Betreiber Daniel Kolks weitergeführt. Am 16. November 2024 fand ein Tag der offenen Tür statt, bei dem Interessierte einige Coworker kennenlernen und sich die Vorzüge des Arbeitens in einem flexiblen und themenübergreifenden Arbeitsumfeld vorstellen und durch die Räumlichkeiten führen lassen konnten.

Das „**Schaufenster Varel**“ war eines der ersten Erlebnisstadt-Projekte, bei dem ein Leerstand angemietet und wechselnden NutzerInnen temporär zur Verfügung gestellt wurde. Bis Herbst 2024 wurde das Schaufenster mit insgesamt 14 verschiedenen Angeboten - vom Radcafé über Pop-Up-Stores bis hin zu Ausstellungen und Beratungsangeboten - bespielt, bevor Ende 2024 „Frischer Wind“ einzog.

Über den **Leerstandswettbewerb** im September 2023 konnten sich Interessierte für eine von drei verfügbaren Immobilien in der Vareler Innenstadt mit ihrem Konzept bewerben. Aus insgesamt neun Bewerbungen wurde von einer Jury aus Verwaltung, Werbegemeinschaft und Stadtmarketing ein Gewinnerkonzept ausgewählt: Geeske Lühken hat dort zum 1. November 2023 einen Weinladen eröffnet, in dem sie auch wechselnde Shop-in-Shop-Angebote präsentiert und 2024 bereits unterschiedlichste After-Work-Angebote und kleinere kulturelle Veranstaltungen wie Lesungen durchgeführt hat.

**Aktives Leerstandsmanagement** in der Vareler Innenstadt ist ein Schwerpunkt, der sich im Laufe der Projektstätigkeit herauskristallisiert hat. Das Erlebnisstadtbüro steht mit den Vermietenden in Kontakt, so dass sich wiederholt Gelegenheiten für innenstadtbelebende Zwischennutzungen ergeben.

Zum Jahresende 2024 wurde ein temporärer Leerstand in der Hindenburgstraße 6 für verschiedene Angebote genutzt:

# „Erlebnisstadt Varel“

## Überblick der Aktivitäten bis Mai 2025



Ende November fand dort zunächst die zweite [Spielzeugtauschaktion](#) statt. Dieses Format wurde im Sommer 2024 ins Leben gerufen, um zeitnah auf temporäre Leerstände reagieren zu können und diese durch die kurzfristige Zwischennutzung mit einem spannenden Angebot für Familien und Kinder in der Innenstadt zu füllen. Mit fast 900 Tauschenden in 9 Tagen war es im Sommer im „Schaufenster Varel“ sehr erfolgreich. Ende November kamen innerhalb einer Woche rund 700 Personen zum Tauschen. Im Juni 2025 ist eine Wiederholung geplant.

Im Dezember befand sich in der Räumlichkeit in der Hindenburgstraße eine **Ausstellung mit traditioneller Weihnachtsdekoration**, organisiert von Hildegard Korell, die weihnachtliche Stimmung verbreitete. Parallel dazu boten Bürgerinnen und Bürger im vorderen Bereich beim **Pop-Up-Weihnachtsbasar** an teilweise täglich wechselnden Ständen (häufig selbstgebastelte) Geschenkideen an.

Die Ladenfenster wurden zur Ausstellungsfläche: hier hingen fast 50 Weihnachtsbilder, die von Vareler Kindern im Rahmen der „[Weihnachtswunschaktion](#)“ gemalt und mit einem Wunsch im Wert von maximal 20 Euro versehen wurden. Innerhalb weniger Tage waren die Wünsche vergeben und die Bürgerinnen und Bürger haben wunderschön verpackte Geschenke gebracht, die am 19. und 20. Dezember von den Familien im Ladengeschäft abgeholt wurden.

Auch die weihnachtliche Dekoration in der Vareler Innenstadt war Thema der Erlebnisstadt: Nachdem über das Projektbudget neue [Weihnachtsbeleuchtung](#) für die Bundesstraße angeschafft werden konnte, haben Kinder der Vareler Grundschulen und Kindergärten über [1.000 Weihnachtssterne](#) aus Ton- und Transparentpapier gebastelt, die die Fenster vieler Ladengeschäfte schmücken. Um den Kindern zu danken (und um sich selbst die geschmückten Ladenfenster anzusehen) kamen der Nikolaus und Knecht Ruprecht mitsamt Pferden am 6. Dezember zur Krabbenpulerin und haben Stutenkerle an die Kinder verteilt.

Um den Eltern einen unbeschwerten Einkauf zu ermöglichen, gab es im Dezember, freitags von 14 bis 18 Uhr und an den Samstagen von 10 bis 13 Uhr, mit freundlicher Unterstützung der Barthel Stiftung eine [kostenlose Kinderbetreuung](#) in den Räumlichkeiten der gerade neu eröffneten „Börse der Ideen“. Hier wurden die Kinder von mindestens einer Erwachsenen und mehreren Schülerinnen und Schülern des Abiturjahrgangs des Lothar-Meyer-Gymnasiums beaufsichtigt. Es wurde gemeinsam gespielt, gelesen, gebastelt und gebacken.

Den Jahresausklang machte am Freitag, den 20. Dezember, die Generalprobe zum [Karaoke im Jupp](#).

# „Erlebnisstadt Varel“

## Überblick der Aktivitäten bis Mai 2025



**2025**

**Classic Rock & Pop:** / Am ersten Sonntag des Monats, 18 bis 22 Uhr, Scheune Varel

Lass die Woche mit einem unvergesslichen Abend ausklingen! Am ersten Sonntag des Monats, von 18 bis 22 Uhr, legt DJ Michael Diers in der Scheune Varel Hits der 60er, 70er und 80er auf. Tanze in den Abend und starte trotzdem ausgeschlafen in die neue Woche. Eintritt: 5 Euro, [www.varel.de/oldiesnight](http://www.varel.de/oldiesnight)

**Karaoke im Jupp:** Dritter Freitag im Monat, 18 bis 22 Uhr, Jupp Eventhaus

Das Karaoke richtet sich an alle, ob jung oder alt, mit oder ohne Gesangstalent, die in entspannter Atmosphäre einen schönen Abend verbringen möchten. Die Veranstaltung, moderiert von DJ Mathias Held, bietet eine tolle Gelegenheit, neue Menschen kennenzulernen, gemeinsam zu feiern oder einfach nur Spaß zu haben. Das Karaoke hat nach drei Veranstaltungen eine wachsende Fangemeinde im Alter von 6 bis ca. 85 Jahren gewonnen, auch Jugendliche beteiligen sich aktiv. Der Eintritt ist frei. [www.varel.de/karaoke](http://www.varel.de/karaoke)

**Tanzcafé für alle ab 65:** Letzter Mittwoch im Monat, 11 bis ca. 13 Uhr, Börse der Ideen, Varel

Ein geselliger Vormittag mit Musik, Tanz, guten Gesprächen und der Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu machen. Nach dem Tanzunterricht im Ballettsaal der Börse unter Leitung von Tanzlehrer Lars Bokelmann genießen die Teilnehmenden in der Wohnküche der Börse gemeinsam Kaffee, Tee und Kuchen. Unkostenbeitrag: 5 Euro. Gemeinsame Veranstaltung der Erlebnisstadt mit der Seniorenbeauftragten der Stadt Varel, durchgeführt mit freundlicher Unterstützung der Barthel Stiftung. [www.varel.de/tanzcafe](http://www.varel.de/tanzcafe)

**Bemalte Ostereier aus Pappe für die Ladenfenster**

Anknüpfend an die Weihnachtssternaktion im Dezember hat die Erlebnisstadt Anfang 2025 die Vareler Grundschulen und Kindergärten eingeladen, Ostereier aus Tonkarton auszuschneiden und zu bemalen. Die Ostereier sollen ab Anfang April die Ladenfenster der Vareler Geschäfte schmücken. Die Erlebnisstadt liefert die Bastelmaterialien aus, sammelt die fertigen Ostereier (ca. 1.500 Stück) ein und verteilt sie an die teilnehmenden Geschäfte.

**Ausstellung traditioneller Osterdekoration,** 1. bis 17. April, Schloßstraße 4

Die Ausstellung wurde von Aktionen begleitet, wie einem Ostereiersuchspiel, Informationstafeln zur Bedeutung der österlichen Bräuche usw. Auf einer Pappwand durften BesucherInnen ihre österlichen Rezeptideen (z.B. alte Familienrezepte) aufhängen.

**Frühlingshafter Basar:** 4./5. April, Schloßstraße 4

Privatanbietende boten auf selbst mitgebrachten Tischen frühlingshafte Produkte an.

# „Erlebnisstadt Varel“

## Überblick der Aktivitäten bis Mai 2025



### Vareler Kreativtage:

Alle Wochenenden im Mai an unterschiedlichen Orten in der Vareler Innenstadt

Der Mai 2025 steht in Varel ganz im Zeichen des kreativen Schaffens: an allen Wochenenden – freitags, samstags und sonntags - finden im Rahmen der ersten "Vareler Kreativtage" kreative Workshops in der gesamten Innenstadt statt. Die Kreativtage bieten ein abwechslungsreiches Programm, das zum Mitmachen einlädt und für jedes Alter, jedes Interesse und jedes Budget etwas bereithält. Auch die Händler beteiligen sich mit Aktionen. [www.varel.de/kreativtage](http://www.varel.de/kreativtage)

### Künstlerische Gestaltung von Stromkästen, unterschiedliche Orte in der Innenstadt

Aktuell läuft die Aktion „Künstlerische Gestaltung von Stromkästen in der Vareler Innenstadt“. Dabei werden, mit freundlicher Genehmigung der EWE, unansehnliche Kästen zu optischen Highlights aufgewertet. Die Arbeiten der KünstlerInnen finden vorwiegend am Wochenende statt und öffentlichkeitswirksam begleitet und dokumentiert. Zuschauer sind herzlich willkommen. Bei der Aktion werden wir tatkräftig unterstützt von Monika Heinzelmann (die bereits den „Lesegarten“ im Rahmen des Stadtjubiläums betreut hatte).

### 3. Pflanzenbörse der besonderen Art, Samstag, 3. Mai, 10 bis 13 Uhr, Schlossplatz

Mit 20 Ständen und vielen Besuchern bei bestem Wetter.

## Ausblick bis August 2025

### „Schlossfest“ (Kinderfest), Samstag, 24. Mai, 14 bis 17 Uhr, Schlossplatz

Gemeinsam mit der Tanzschule von Oehsen laden wir alle Kinder zu einem großen Kinderfest auf den Schlossplatz ein. Unter dem Motto „Prinzessinnen und Ritter“ wird dort getanzt, gespielt und gebastelt.

Großer Kindersachenflohmacht, Sonntag, 25. Mai, 10 bis 15 Uhr, Schlossplatz Varel und darüber hinaus  
Nachdem bei der Erstveranstaltung 2024 aufgrund der großen Nachfrage nach Standplätzen ein Anmeldestopp galt, darf der Kindersachenflohmacht diesmal weiter wachsen und sich vom Schlossplatz aus in Teile der Hindenburg- und der Schlossstraße ausweiten. Auch diesmal gibt es wieder flankierende Aktionen.

Aktionen anlässlich des Welttags der Puppe: Mittwoch, 11. Juni, 15-17 Uhr, unterschiedliche Orte in der Innenstadt

Auf Initiative von Tabula Magica und dem Künstler Hajo Teschner hat sich eine Gruppe zusammengefunden, die für den 11. Juni verschiedene thematische Aktionen in der Innenstadt plant.

Spielzeugtauschaktion: Samstag, 14. Juni, bis Samstag, 21. Juni, Schloßstraße 4

Fotowettbewerb „Unser Varel“: Aufruf und Fotosammlung im Juni, Präsentation der Fotos beim Webitelaunch

Juli/August 2025: Erlebnisstadt-Event in der Schlossstraße: Mit Launch der Website und unterschiedlichsten Aktionen, die auf die Website und die Vielfalt der Vareler Innenstadt hinweisen.

# „Erlebnisstadt Varel“

Überblick der Aktivitäten bis Mai 2025



## II. Transparenz über all das, was es in der Vareler Innenstadt zu erleben gibt

Das Erlebnisstadtbüro baut aktuell die **Website** [www.varelerleben.de](http://www.varelerleben.de) auf. Der Launch ist für Juli oder August 2025 geplant. Auf der Website wird übersichtlich, nutzer- und anwenderfreundlich alles dargestellt, was es in der Vareler Innenstadt zu erleben gibt:

- Veranstaltungen und Aktionen
- Geschäfte
- gastronomische Einrichtungen
- Institutionen, die im Bereich Kultur- und Freizeit für die Innenstadt aktiv sind
- die verfügbaren Veranstaltungsorte.

Hierfür wird professioneller Content erstellt, inkl. Fotos. Den teilnehmenden Institutionen entstehen keine Kosten.

Ende April wurden vor dem Weltnaturerbeportal in Dangast und in der Vareler Innenstadt (Schlossstraße vor Dieler) großformatige **digitale Informationsscreens** aufgestellt, die unter anderem Inhalte der Website spiegeln.

Darüber hinaus wird eine **Innenstadtbroschüre** entwickelt, die einen Großteil der Inhalte spiegelt und in hoher Auflage gedruckt wird. Auslage auch in Dangast etc.

### **Kontakt:**

Erlebnisstadt Varel, Stadtmarketing Varel GmbH  
Alexandra Radowski (Projektkoordinatorin)

Neumühlenstraße 22, 26316 Varel

04451-126-274, erlebnisstadt@varel.de / radowski@varel.de